



Malteser Hilfsdienst e. V. | 51101 Köln

An alle in der Flüchtlingshilfe
Engagierten ehren- und hauptamtlichen Malteser
im Malteser Hilfsdienst
und in der Malteser Werke gGmbH

Malteser Hilfsdienst e. V.

Generalsekretariat

Köln, 29.09.2015

Liebe Malteser,

die Flüchtlingshilfe hält uns Malteser bundesweit in Atem. Zurzeit sind wir mit dem Malteser Hilfsdienst und den Malteser Werken an über 130 Standorten aktiv und unterstützen dabei täglich etwa 50.000 Flüchtlinge. Rund 5.000 ehrenamtliche Helfer und 1.500 hauptamtliche Mitarbeiter sind jeden Tag aufs Neue im Einsatz. Nahezu täglich kommen der Betrieb zusätzlicher Einrichtungen, weitere Katastrophenschutz-Einsätze und neue ehren- und hauptamtliche Aktivitäten, Projekte und Aktionen hinzu. Und so gibt es kaum eine Ortsgliederung, die nicht in der Flüchtlingshilfe aktiv wäre. Durch die Erfahrung mit Großeinsätzen und den gut ausgebildeten und eingespielten Teams sind wir gut aufgestellt für die aktuellen Herausforderungen. Das ist der Arbeit der vergangenen Jahre zu verdanken. Ich bin stolz, diese Arbeit Ende September bei einem Gespräch mit Frau Bundeskanzlerin Merkel vorstellen zu können.

Bei aller Mühsal und allen Schwierigkeiten ist es eine Freude zu sehen, wie wir als Malteser agieren und dem Anspruch an uns als Hilfsorganisation gerecht werden. Dies ist nur dank Ihres enormen ehren- und hauptamtlichen Engagements möglich! Viele von Ihnen sind in der oft sehr kurzfristigen, zuweilen auch improvisierten Versorgung der zahlreichen Flüchtlinge über die Maßen gefordert. Umso beeindruckender ist es für mich zu sehen, mit welcher Motivation, Flexibilität und Kompetenz Sie sich den Herausforderungen stellen. Dafür danke ich Ihnen als Präsident des Malteser Hilfsdienstes, auch im Namen des Präsidiums, des Geschäftsführenden Vorstands und der Geschäftsführung der Malteser Werke, von ganzem Herzen!

Gleichzeitig bitte ich Sie, in Ihrem Engagement nicht nachzulassen. Die Flüchtlinge brauchen uns! In ihren Gesichtern sehen wir so viel Leid und Elend, gleichzeitig so viel Hoffnung und Sehnsucht - und dann wiederum so viel Unsicherheit und Angst. Diese Gesichter zeigen uns, dass viele Aufgaben noch vor uns liegen. Denn nach der aktuellen logistischen Herausforderung der Unterbringung und Versorgung der Flüchtlinge folgt die noch größere Aufgabe der Integration. Auch dies wird ein Auftrag für uns Malteser sein, der meiner Meinung nach gut zu uns passt.

Dafür brauchen wir viele helfende Hände. Wir freuen uns über die ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter, die gerade in diesen Tagen spontan und neu zu uns kommen und begrüßen sie herzlich in unseren Reihen!

Mit Ihnen allen ist mir um die Zukunft der Malteser und um die Zukunft Deutschlands nicht bange!!

Mit herzlichen Grüßen von der gesamten Führung in Köln

Ihr dankbarer

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Dr. Brandenstein-Zeppelin". The signature is fluid and cursive, with "Dr." at the beginning, followed by "Brandenstein" and "Zeppelin" joined together.

Dr. Constantin von Brandenstein-Zeppelin
Präsident des Malteser Hilfsdienstes e.V.